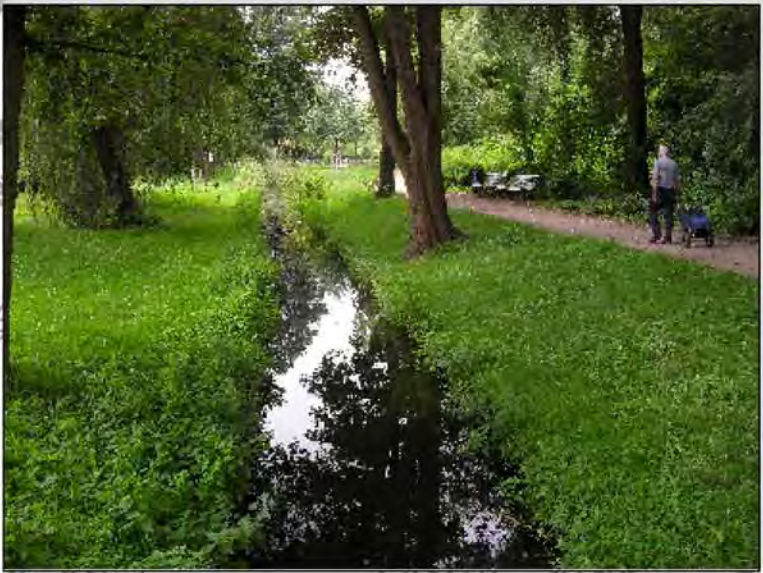
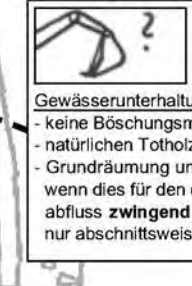
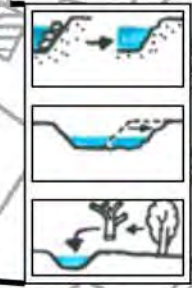
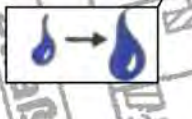
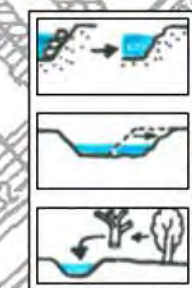
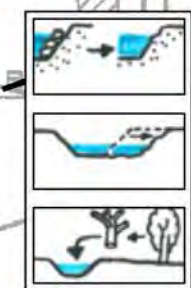
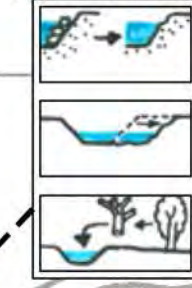
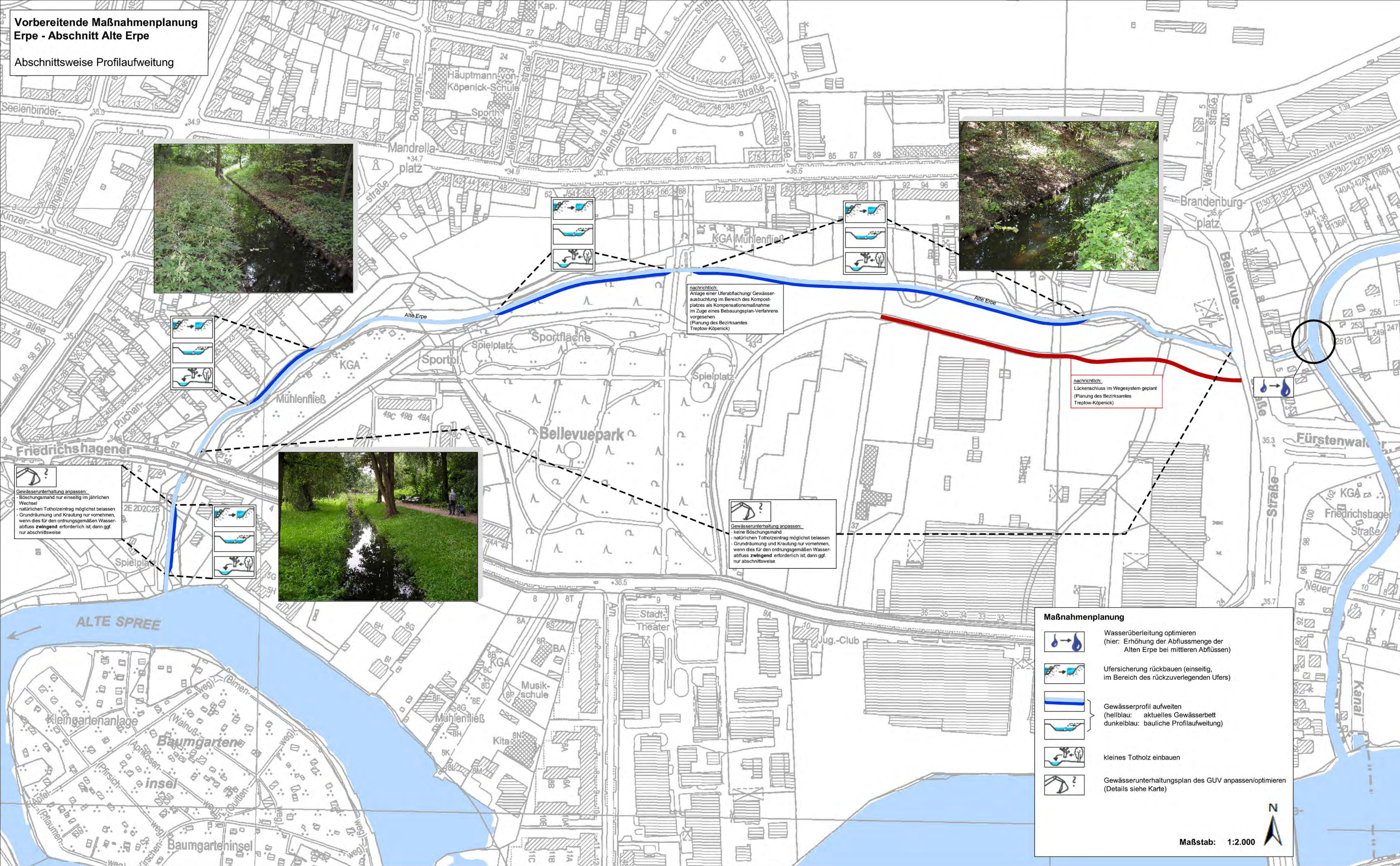


**Vorbereitende Maßnahmenplanung
Erpe - Abschnitt Alte Erpe**

Abschnittsweise Profilaufweitung



nachrichtlich:
Anlage einer Uferabflachung/ Gewässer-
ausbuchtung im Bereich des Kompost-
platzes als Kompensationsmaßnahme
im Zuge eines Bebauungsplan-Verfahrens
vorgesehen
(Planung des Bezirksamtes
Treptow-Köpenick)

nachrichtlich:
Lückenschluss im Wegesystem geplant
(Planung des Bezirksamtes
Treptow-Köpenick)

Gewässerunterhaltung anpassen:
- Böschungsmahd nur einseitig im jährlichen
Wechsel
- natürlichen Totholzbeitrag möglichst belassen
- Grundräumung und Krautung nur vornehmen,
wenn dies für den ordnungsgemäßen Wasser-
abfluss zwingend erforderlich ist, dann ggf.
nur abschnittsweise

Gewässerunterhaltung anpassen:
- keine Böschungsmahd
- natürlichen Totholzbeitrag möglichst belassen
- Grundräumung und Krautung nur vornehmen,
wenn dies für den ordnungsgemäßen Wasser-
abfluss zwingend erforderlich ist, dann ggf.
nur abschnittsweise

Maßnahmenplanung

- Wasserüberleitung optimieren
(hier: Erhöhung der Abflussmenge der
Alten Erpe bei mittleren Abflüssen)
- Ufersicherung rückbauen (einseitig,
im Bereich des rückzuverlegenden Ufers)
- Gewässerprofil aufweiten
(hellblau: aktuelles Gewässerbett
dunkelblau: bauliche Profilaufweitung)
- kleines Totholz einbauen
- Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen/optimieren
(Details siehe Karte)